

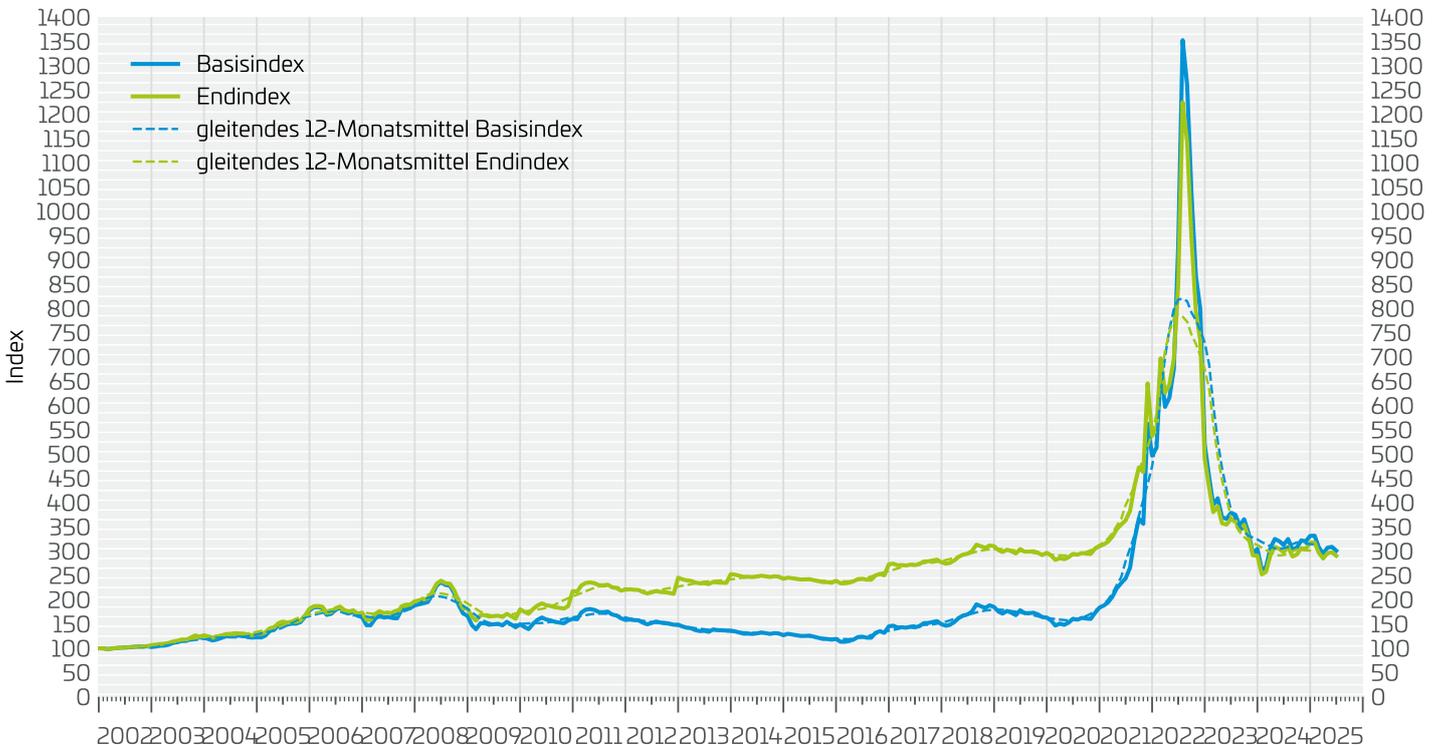
Beide VIK-Strompreisindizes fallen im Juli

Die für die Ermittlung der Indizes relevanten Strom-Quartalspreise (Q4/25 sowie Q1 bis Q3/26) bewegten sich bis zur Monatsmitte seitwärts, fielen danach leicht ab und zogen zum Monatsende stark an.

Auf die verschiedensten Drohungen des US-Präsidenten Trump reagierte der Markt lange Zeit überhaupt nicht mehr. Die relativ niedrige Volatilität sorgte für eine gewisse Zurückhaltung der Marktteilnehmer. Auch vom Gasmarkt kamen lange kaum Impulse. Die Gasspeicher der EU waren in der 2. Monatshälfte zu knapp 70 % gefüllt. Dass Deutschland mit unter 70 % hinterherhinkte, beunruhigte wenig. Zum Monatsende rückten jedoch die möglichen US-Sanktionen gegen Russland zunehmend in den Fokus. Diese wirkten preistreibend für fossile Energieträger. Ebenso brachten unerwartete CO₂-Auktionspläne die EU-Emissionszertifikate in Bewegung. Die Veröffentlichung des überarbeiteten CO₂-Auktionskalenders für September bis Dezember 2025 sowie des neuen Kalenders für 2026 durch die EEX zeigten deutlich Spuren. Die erwartete zusätzliche Emissionzuteilung im Rahmen von RePowerEU für 2025 blieb aus und die angebotenen Zertifikatsmengen im neuen Auktionskalender lagen leicht unter den Erwartungen des Marktes, was im bullischen Umfeld die Notierung zusätzlich stützte.

Die für die aktuellen VIK-Indizes maßgeblichen Stromgroßhandelspreise an der EEX veränderten sich im Handelsmonat Juli 2025 gegenüber dem Vormonat im Durchschnitt um - 3,46 €/MWh auf 86,24 €/MWh (Base) bzw. um - 4,45 €/MWh auf 91,00 €/MWh (Peak).

Der **VIK-Basisindex** fiel im Juli im Vergleich zum Vormonat um 7,98 (- 3,0 %) auf aktuell **301,05** Punkte, der **VIK-Endindex** fiel um 7,08 (- 2,0 %) auf **290,55** Punkte. Der gleitende Jahresdurchschnitt liegt aktuell bei 313,56 Punkten für den VIK-Basisindex und bei 300,36 Punkten für den VIK-Endindex.



Beide VIK-Indizes beinhalten Quartalspreise der EEX für die folgenden vier Quartale und Netzentgelte der Netzebene 5 (MS) von: Stromnetz Berlin GmbH, Stromnetz Hamburg GmbH, Westnetz GmbH, Bayernwerk AG, Netze BW GmbH, MITNETZ STROM.

Alle Preise und Entgelte werden für verschiedene Verbrauchsprofile mit 3.000 bis 6.000 Jahresbenutzungsstunden gewichtet. Die bereitgestellten Informationen werden sorgfältig geprüft, regelmäßig aktualisiert und können ohne vorherige Ankündigung geändert, entfernt oder ergänzt werden. Der VIK übernimmt keinerlei Garantie und Haftung für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Alle Angaben sind ohne Gewähr.